

INHALT

Einleitung	1
Teil I: Die einzelnen Mächte	
1. Daimon	7
Daimon in der Tradition vor Aischylos	8
Homer (8)	
Der nachhomerische Gebrauch von δαίμων (14)	
Daimon bei Aischylos	17
Daimon als Unheilsmacht in den Persern	21
Daimon als Schicksalsbegriff	57
Daimon als Schicksalsbegriff in den Persern (57)	
Daimon in den Sieben gegen Theben	65
2. Ate	81
Absteckung des Begriffs ἄτη von Homer bis zu den Tragikern	81
Homer (87)	
Hesiod (92)	
Lyrik (94)	
Personifikation von Ate als göttlicher Macht	100
ἄτη bei Aischylos	105
Appellativischer Gebrauch von ἄτη	106
Ate als Unheilsmacht	119
Ein Blick über Aischylos hinaus	129
3. Alastor	132
ἁλᾶστωρ bei Aischylos	136
Ein Blick auf die übrige Literatur	151
Sophokles (151)	
Euripides (153)	
Konkurrenzbezeichnungen	159
μιάστωρ (159)	
παλαμναῖος, ἀλιτῆριος (162)	
προστρόπαιος (168)	

<i>ἰκέσιος</i> (174)	
<i>ἐλάστερος</i> (176)	
Allgemeine Bemerkungen zum Geisterglauben	181
Zu einigen Kultnamen des Zeus	190
4. Ara	197
Der Fluch in den <i>Sieben gegen Theben</i>	198
<i>Einige Bemerkungen zum "Geschlechterfluch" (222)</i>	
<i>Fluch und Erinys in der Oedipustradition (233)</i>	
Weitere Zeugnisse für Ara als Personifikation	236
Erinys und Fluch	242
 Teil II: Die Orestie	
1. Agamemon	255
<i>Der Zorn der Artemis (260)</i>	
<i>Ate (267)</i>	
<i>Die Erinyen im Haus (297)</i>	
<i>Klytaimestra und der Daimon (304)</i>	
2. Choephoren	332
<i>Der Kommos: Mobilmachung zur Rache (343)</i>	
<i>Im Namen der Dike (355)</i>	
<i>Die Hunde der Mutter (364)</i>	
3. Eumeniden	377
<i>Erinyen - Eumeniden - Semnai (381)</i>	
<i>Ikonographie (391)</i>	
 Schlussbetrachtung	
Unheilsmächte bei Aischylos	399
Aberglaube oder Theatralik?	404
 Literaturverzeichnis	415
 Stellenregister	425
 Sachregister	434